



Presstext 20.08.2012

## - 7. Bio-Brotbox-Aktion in Frankfurt am Main - Sarah Sorge verteilten die Boxen

Mit dem Ziel, jedem Erstklässler in Frankfurt einen gesunden und munteren Start ins neue Schuljahr zu vermitteln, startete das Umweltforum Rhein-Main e.V. unter der Schirmherrschaft der Frankfurter Schuldezernentin Sarah Sorge am 20. August 2012 seine siebte BioBrotbox-Aktion in Frankfurt am Main.

Zunächst wurden am Vortag, dem 19. August, für die rund 7000 Erstklässler an den Frankfurter Grund- und Förderschulen die Pakete mit den Bio-Brotboxen und Trinkbechern der FES vorbereitet. Dabei füllten rund 50 ehrenamtliche Helfer und Helferinnen aus dem Kreis des Umweltforums je ein Vollkornbrötchen, eine Möhre, ein vegetarischer Brotaufstrich, ein kleiner Bio Fruchtriegel sowie ein Gutscheineft und den GrünGürtel-Sammelpass in die Bio-Brotboxen.

Am heutigen Montag (20. August) fand dann mit Hilfe des Logistikers GLS-Germany die eigentliche Verteilaktion an den Frankfurter Grund- und Förderschulen statt. In der Zeit von 7.30 - 10.30 Uhr wurden über 210 Pakete, gefüllt mit den Bio-Brotboxen und den Trinkbechern, an die teilnehmenden Schulen ausgeliefert. Stellvertretend für alle anderen Schulen nahm Frau Sorge die Verteilung der Brotboxen und der Trinkbecher in der Frankfurter Linnéschule im Rahmen eines gemeinsamen Frühstücks mit den Erstklässlern persönlich vor.

In ihrem Grußwort wies Frau Sorge auf die Notwendigkeit einer ausgewogenen Ernährung hin. Denn nur wer genügend getrunken und gefrühstückt hat und ein ausgewogenes Pausenbrot mit in die Schule bekommt, kann auch geistig und körperlich richtig fit sein. Gleichzeitig nutzte Sie die Gelegenheit, über die Herkunft der Lebensmittel zu sprechen und dabei die Bedeutung gesunder Lebensmittel und die Vorteile des ökologischen Landbaus für Natur und Landschaft hervorzuheben. Anschließend bekamen die Kinder von den Sponsorenvertretern, der Schulleiterin der Linnéschule, Frau Vogt und der Schuldezernentin ihr Pausenbrot.

Zahlreiche Firmen aus dem Rhein-Main Gebiet unterstützen dieses soziale Projekt des Umweltforum Rhein-Main e.V. und der Naturkost-Branche und haben dafür gesorgt, dass die Bio-Brotbox mit leckeren und geschmackvollen Bio-Produkten für ein gesundes Pausenbrot gefüllt wurden. Zu den Unterstützern dieser Aktion gehören so bekannte Firmen wie GLS-Germany, Deutsche Börse AG, FES, das Kinderbüro Frankfurt, Reformhaus Freya, Kaiser´s Bio-Bäckerei, Dennigers Mühlenbäckerei, basic AG, Biobetrieb Käßlein, BioSpahn, Querbeet, Phönix Naturprodukte, Upländer Bauernmolkerei, die Firma Grundhöfer und das Frankfurter Grüngürtel Projekt. In diesem Jahr werden bundesweit 56 BioBrotbox-Aktionen in 16. Bundesländern durchgeführt.

Zeichen, Abdruck honorarfrei, um ein Belegexemplar wird gebeten

Axel Wirz  
Projektleitung UFO RM  
Tel: 0171-47 51 037

Hans-Georg Dannert  
Umweltamt / UFO RM  
Tel.: 069-212 39476